

Europäischer Sozialfonds 2014-2020

Operationelles Programm im Rahmen des Ziels “Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung”

Achse I – Beschäftigung

Öffentliche Aufrufe:

- **An die junge Bevölkerung gerichtete Weiterbildungsmaßnahmen für den Zugang zum Arbeitsmarkt, die berufliche Eingliederung und Wiedereingliederung – Jahr 2017/2018** (Beschluss der Landesregierung Nr. 188 vom 21/02/2017)
- **An die weibliche Bevölkerung gerichtete Weiterbildungsmaßnahmen für den Zugang zum Arbeitsmarkt, die berufliche Eingliederung und Wiedereingliederung – Jahr 2017/2018** (Beschluss der Landesregierung Nr. 189 vom 21/02/2017)
- **An Einwanderer gerichtete Weiterbildungsmaßnahmen für den Zugang zum Arbeitsmarkt, die berufliche Eingliederung und Wiedereingliederung – Jahr 2017/2018** (Beschluss der Landesregierung Nr. 190 vom 21/02/2017)
- **An Langzeitarbeitslose gerichtete Weiterbildungsmaßnahmen für den Zugang zum Arbeitsmarkt, die berufliche Eingliederung und Wiedereingliederung – Jahr 2017/2018** (Beschluss der Landesregierung Nr. 191 vom 21/02/2017)

Fac-simile des Projektformulars –

Muss über das digitale Monitoringsystem CoheMon ESF ausgefüllt und übermittelt werden

Titel Aufruf		[wird automatisch ausgefüllt]
Achse	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]
Investitionspriorität	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]
Spezifisches Ziel	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]
Aktion	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]

FINANZIERUNGSANTRAG

* * *

Der / die **(Antragsteller)** [wird automatisch ausgefüllt] mit Sitz in **(Adresse)** [wird automatisch ausgefüllt], **(PLZ)** [wird automatisch ausgefüllt], **(Gemeinde)** [wird automatisch ausgefüllt], Str.Nr. **(Steuernummer)** [wird automatisch ausgefüllt] und MwSt. **(Mehrwertsteuernummer)** [wird automatisch ausgefüllt], in Person des gesetzlichen Vertreters *p.t.* **(Name)** [wird automatisch ausgefüllt], Str.Nr. **(Steuernummer)** [wird automatisch ausgefüllt];

im Bewusstsein der strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen, Urkundenfälschung und Gebrauch falscher Urkunden gemäß Art. 76 des DPR 445/2000 und nachfolgenden Änderungen

ERSUCHT

für das nachfolgend genannte Projekt in Bezug auf den Aufruf [wird automatisch ausgefüllt], **genehmigt mit** [wird automatisch ausgefüllt], **um eine Finanzierung durch das OP ESF 2014-2020 der Autonomen Provinz Bozen**

(Projekttitle (DE)) [wird automatisch ausgefüllt]

(Projektnummer) [wird automatisch ausgefüllt]

mit Beginn am **(Datum Beginn)** [wird automatisch ausgefüllt] und Ende am **(Datum Ende)** [wird automatisch ausgefüllt]

(Kostengesamtbetrag) [wird automatisch ausgefüllt]

Öffentlicher Betrag **(XXX)** [wird automatisch ausgefüllt]

Private Kofinanzierung **(XXX)** [wird automatisch ausgefüllt]

Art der Beihilferegelung: **(Keine Beihilferegelung)** [wird automatisch ausgefüllt]

ERKLÄRT

im Sinne des Art. 47 des DPR Nr. 445 vom 28. Dezember 2000 und nachfolgenden Änderungen

- die Richtigkeit und Vollständigkeit der im Projektantrag angegebenen Informationen;
- die Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 und die diesbezüglichen Durchführungsverordnungen und delegierten Verordnungen; die Verordnung (EU) Nr. 1304/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013; die Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014; die Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Juni 2013; das Operationelle Programm des Europäischen Sozialfonds der Autonomen Provinz Bozen 2014-2020 im Rahmen des Ziels „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“, genehmigt durch die Europäische Kommission mit der Entscheidung C(2015) 4650 vom 06.07.2015 und mit Beschluss der Landesregierung Nr. 918 vom 11.08.2015 zur Kenntnis genommen, zu kennen und einzuhalten;
- die Bestimmungen des GvD 50/2016 zur Umsetzung der Richtlinien 2014/23/EU, 2014/24/EU und 2014/25/EU, sowie das Landesgesetz Nr. 16 vom 17. Dezember 2015 zu kennen und einzuhalten;
- die Bestimmungen des Vademekums für die Förderfähigkeit der Ausgaben des ESF OP 2007-2013, genehmigt in der Konferenz der Regionen vom 7. Juli 2011 und anwendbar bis zur Verabschiedung des neuen Vademecums für die Programmperiode 2014-2020, zu kennen und einzuhalten;

- die *Bestimmungen für die Verwaltung und Abrechnung von Bildungsprojekten, die durch den Europäischen Sozialfonds 2014-2020 kofinanziert werden*, genehmigt mit Dekret des Direktors des ESF-Amtes in seiner Funktion als Verwaltungsbehörde, Nr. 21180/2016, zu kennen und einzuhalten;
- den gesamten, unter Punkt 1.2 des obgenannten Aufrufs angeführten rechtlichen Bezugsrahmen zu kennen und einzuhalten;
- in Bezug auf die angegebene Tätigkeit keine anderen Beiträge oder öffentliche Finanzierungen erhalten zu haben bzw. um keine anderen Beiträge oder öffentliche Finanzierungen angesucht zu haben;
- zuzustimmen, im Falle der Genehmigung des gegenständlichen Antrags und somit der Gewährung des Zuschusses in die Liste der Projektträger eingetragen zu werden, welche entsprechend den geltenden Rechtsvorschriften veröffentlicht wird;
- im Falle der Genehmigung des gegenständlichen Antrags und somit der Gewährung des Zuschusses der semestralen Veröffentlichung und Aktualisierung der Finanz- und Projektdaten zuzustimmen;
- das ESF-Amt zu delegieren, im Falle der Genehmigung des gegenständlichen Antrags und somit der Gewährung des Zuschusses, den staatlichen Projektkodex CUP zu beantragen;
- keiner Akkreditierungspflicht zu unterliegen oder sich dazu zu verpflichten, den Akkreditierungsantrag - sofern noch keiner gestellt wurde - innerhalb der im Aufruf vorgegebenen Fristen einzureichen;
- einen geeigneten Versicherungsschutz für Unfälle und Haftpflicht abzuschließen, sowie die Arbeitsverträge der eigenen Angestellten einzuhalten;
- die Sozialabgaben der eigenen Angestellten regulär einzubezahlen und alle Pflichten hinsichtlich der eigenen Angestellten zu erfüllen;
- weder ein Konkurs-, Liquidations-, oder Ausgleichsverfahren, noch ein Verfahren zur Einstellung der Handelstätigkeit anhängig zu haben oder sich in einer anderen ähnlichen Situation gemäß den Bestimmungen des Herkunftsstaates zu befinden oder ein Verfahren für die Feststellung einer ähnlichen Situation anhängig zu haben sowie, dass sich keine derartigen Umstände in den letzten 5 Jahren ereignet haben;
- für keine Straftaten, welche die Unfähigkeit zum Abschluss von Verträgen mit der öffentlichen Verwaltung zur Folge haben, rechtskräftig verurteilt worden zu sein;
- kein Verfahren im Sinne des Art. 416/bis StGB anhängig zu haben.

Der Antragsteller erklärt, die Stempelmarke Nr. *[wird automatisch ausgefüllt]* vom *[wird automatisch ausgefüllt]* entwertet zu haben und dass sich diese ausschließlich auf den gegenständlichen Finanzierungsantrag bezieht. Er verpflichtet sich, das Original derselben aufzubewahren.

* * *

Datenschutzerklärung im Sinne des Art. 13 des GvD 196/2003:

Rechtsinhaber der Daten ist die Autonome Provinz Bozen. Die übermittelten Daten werden von der Landesverwaltung, auch in elektronischer Form, ausschließlich für dieses Finanzierungsverfahren verarbeitet. Die Daten können an andere öffentliche oder private Einrichtungen weitergegeben werden und für statistische Zwecke in anonymer und in aggregierter Form veröffentlicht werden. Verantwortlicher für die Verarbeitung ist der Direktor der Abteilung Europa mit Sitz in Bozen, Gerbergasse Nr. 69. Die Daten müssen bereitgestellt werden, um die angeforderten Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten können die vorgebrachten Anforderungen und Anträge nicht bearbeitet werden. Dem Antragsteller ist es jederzeit gestattet, seine Rechte im Sinne des Art. 7 des GvD 196/2003 gegenüber dem Verantwortlichen für die Verarbeitung auszuüben.

Datum _____ *[wird automatisch ausgefüllt]*

[Das Ausfüllen der mit dem Zeichen * gekennzeichneten Felder ist verpflichtend]

ALLGEMEINE DATEN

Achse*		[Eine Option auswählen]
Investitionspriorität*		[Eine Option auswählen]
Spezifisches Ziel*		[Eine Option auswählen]
Aktion*		[Eine Option auswählen]
Projekttitle (IT)*	(max 100 Zeichen)	
Projekttitle (DE)*	(max 100 Zeichen)	
eventuelle Wiedereinreichung*	<input type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja	[Eine Option auswählen]
Kodex der Wiedereinreichung* [wenn ja]		
Art der Beihilferegelung*	<input type="radio"/> Keine Beihilferegelung	[Eine Option auswählen]
Datum Beginn*	DD/MM/YYYY	
Datum Ende*	DD/MM/YYYY	
Schulungsraum *	<p>Geben Sie den Ort der Abwicklung der Projektstätigkeit an (Schulungsraum, der im Zuge der Akkreditierung angegeben worden ist, oder ein anderer geeigneter Raum, wo die Tätigkeiten des Projektes durchgeführt werden und welcher die Voraussetzungen der Akkreditierung im Sinne des Leitfadens für die ESF- Akkreditierung 2014-2020, Mindestanforderung 1 - Räumliche und sachliche Ausstattung, erfüllt).</p> <input type="radio"/> Akkreditierter Schulungsraum <input type="radio"/> Anderer Schulungsraum / gelegentlicher Schulungsraum	[Eine Option auswählen]
Akkreditierter Schulungsraum* [wenn Akkreditierter Schulungsraum]	<input type="radio"/> Akkreditierter Schulungsraum Nr. 1 <input type="radio"/> Akkreditierter Schulungsraum Nr. 2 usw.	[Eine Option auswählen]
Adresse des Schulungsraums * [wenn Anderer Schulungsraum / gelegentlicher Schulungsraum]		

PROJEKTÜBERSICHT

ALLGEMEINE DATEN

Projekttitel (IT)*	[wird automatisch ausgefüllt]
Projekttitel (DE)*	[wird automatisch ausgefüllt]
eventuelle Wiedereinreichung*	[wird automatisch ausgefüllt]
Kodex der Wiedereinreichung*	[wird automatisch ausgefüllt]
Art der Beihilferegelung*	[wird automatisch ausgefüllt]
Datum Beginn*	[wird automatisch ausgefüllt]
Datum Ende*	[wird automatisch ausgefüllt]
Schulungsraum *	[wird automatisch ausgefüllt]
Akkreditierter Schulungsraum*	[wird automatisch ausgefüllt]
Adresse des Schulungsraums *	[wird automatisch ausgefüllt]

ZUSAMMENFASSUNG DES PROJEKTS*

Italienisch

Die Beschreibung des Projektes wird für die vorgeschriebene Veröffentlichung laut EU-Verordnung und eventueller Teilnehmer herangezogen. (max. 1000 Zeichen)

Deutsch

Die Beschreibung des Projektes wird für die vorgeschriebene Veröffentlichung laut EU-Verordnung und eventueller Teilnehmer herangezogen. (max. 1000 Zeichen)

ÜBERSICHT DAUER

Kursdauer (h)	Projektdauer (h)	Gesamtdauer Vorhaben (h)	Stundenberg
[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]

TEILNEHMER *

Frauen

Nr.

Männer

Nr.

ANTRAGSTELLER *




Firmenname / Bezeichnung (IT)	Firmenname / Bezeichnung (DE)	
[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	Detail

PROJEKTNETZWERK



Partner Der Abschnitt "Partner" muss nur im Falle von überbetrieblichen Projekten, die an den Antragsteller gerichtet sind und im Falle einer ausführenden Partnerschaft zwischen Bildungseinrichtungen ausgefüllt werden. Dabei muss für jeden Partner (außer für den Antragsteller/federführenden Begünstigten) ein neues Modul ausgefüllt werden.	ändern
Delegierungen Füllen Sie für jeden Delegierten ein eigenes Modul aus. Die Delegierung darf insgesamt 30% des	ändern

beantragten öffentlichen Betrags nicht übersteigen.	
---	--


BESCHREIBUNG DES PROJEKTES

Kontext und Ziele*	 ändern
Zielgruppe*	 ändern
Leitung des Projektes*	 ändern


MODULE UND KURSFOLGEN

Module*	 ändern
Kursfolgen*	 ändern

ÜBERSICHT FINANZPLAN*

A	B	C	B+C	Gesamt-kosten	Öffentli-cher Betrag	Höhe der Dele-gierung	
[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	 modifica

ANLAGEN

Art	Bezeichnung	File	Aktionen
[campo automatico]	[campo automatico]	[campo automatico]	 modifica

DETAILS DES ANTRAGSTELLERS *

Allgemeine Daten	
Firmenname / Bezeichnung (IT)*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Firmenname / Bezeichnung (DE)*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Webseite*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Rechtsform*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Rechtssubjekt*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Mehrwertsteuer- nummer*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Steuernummer*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Nummer Eintragung Handelsregister	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Datum Eintragung Handelsregister	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Ateco-Sektor*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Ateco*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Unternehmensgröße*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Gesetzlicher Vertreter*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Steuerregime*	<i>[Eine Option auswählen]</i>
	<input type="radio"/> MwSt. vollständig abzugsfähig <input type="radio"/> MwSt. teilweise abzugsfähig <input type="radio"/> MwSt. nicht abzugsfähig
Rechtssitz	
Adresse*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Hausnummer*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Gemeinde*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Provinz*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Staat*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
PLZ*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Telefon*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Fax*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
E-Mail*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Pec*	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Ansprechpartner	
Name*	Name und Nachname
Telefon*	
Mobil*	
E-Mail*	mail@email.it
Rolle*	
Hauptansprechpartner *	<i>[Eine Option auswählen]</i>

DETAILS DES PROJEKTNETZWERKES

PARTNER

[Der Abschnitt "Partner" muss nur im Falle von überbetrieblichen Projekten, die an den Antragsteller gerichtet sind und im Falle einer ausführenden Partnerschaft zwischen Bildungseinrichtungen ausgefüllt werden. Dabei muss für jeden Partner (außer für den Antragsteller/federführenden Begünstigten) ein neues Modul ausgefüllt werden.]

Übersicht Partner

Firmenname / Bezeichnung	
<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>	Detail

Neuer Partner

Dati generali	
Rechtsform der Partnerschaft*	<div style="text-align: right;"><i>[Eine Option auswählen]</i></div> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> bereits gegründete TUV/TZV in vertikaler Form <input type="radio"/> noch nicht gegründete TUV/TZV in vertikaler Form <input type="radio"/> Konsortium <input type="radio"/> Unternehmensnetzwerk <input type="radio"/> Unternehmen, die im Sinne von Artikel 2359 ZGB miteinander verbunden sind <input type="radio"/> EWIV
Firmenname / Bezeichnung*	
Steuernummer*	
Mehrwertsteuer- nummer*	
Rechtsform*	<i>[Eine Option auswählen]</i>
Rechtssubjekt*	<i>[Eine Option auswählen]</i>
Datum Eintragung Handelsregister	DD/MM/YYYY
Nummer Eintragung Handelsregister	
Ateco Sektor*	<i>[Eine Option auswählen]</i>
Ateco*	<i>[Eine Option auswählen]</i>
Kodex Akkreditierung*	Nr. / nicht verfügbar
Gesetzlicher Vertreter*	Name und Nachname
Ansprechpartner*	Name und Nachname
Telefonnummer Ansprechpartner *	
Anteil des Partners*	<p><i>Geben Sie die Höhe der Kosten zur Deckung der Tätigkeiten des Partners im Rahmen der Projektdurchführung an.</i></p> <p>€ . €€€ , €€</p>
Beschreibung der vom Partner ausgeführten Tätigkeit*	<p><i>Geben Sie die Aufgaben und Tätigkeiten des Partners im Rahmen der Projektdurchführung an. (max 300 Zeichen)</i></p>
Rechtssitz	
Adresse*	
Provinz*	<i>[Eine Option auswählen]</i>
Gemeinde*	<i>[Eine Option auswählen]</i>
PLZ	
Telefon*	

Fax*	
E-Mail*	mail@email.it
PEC*	mail@email.it

DELEGIERUNGEN

[Füllen Sie für jeden Delegierten ein eigenes Modul aus. Die Delegation darf insgesamt 30% des beantragten öffentlichen Betrags nicht übersteigen.]

Übersicht Delegationen

Firmenname / Bezeichnung	Delegierte Tätigkeit/en	Höhe der Delegation	
[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	Detail
Gesamtsumme		[wird automatisch ausgefüllt]	

Neue Delegation

Allgemeine Daten	
Firmenname / Bezeichnung*	
Steuernummer*	
Mehrwertsteuer- nummer*	
Datum Eintragung Handelsregister	DD/MM/YYYY
Nummer Eintragung Handelsregister	
Rechtsform*	[Eine Option auswählen]
Rechtssubjekt*	[Eine Option auswählen]
Ateco-Sektor*	[Eine Option auswählen]
Ateco*	[Eine Option auswählen]
Gesetzlicher Vertreter*	Name und Nachname
Rechtssitz	
Adresse*	
Provinz*	[Eine Option auswählen]
Gemeinde*	[Eine Option auswählen]
PLZ	
Telefon*	
Fax*	
E-Mail*	mail@email.it
PEC*	mail@email.it
Daten der Delegation	
Gegenstand der Delegation*	[Eine oder mehrere Optionen auswählen]
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Planung: €.€€€,€€ ○ Auswahl der Teilnehmer: €.€€€,€€ ○ Dozent: €.€€€,€€ ○ Co-Dozent: €.€€€,€€ ○ Tutoring: €.€€€,€€ ○ Orientierungstätigkeiten: €.€€€,€€
Begründung der	Beschreibung der Projektkonditionen- und voraussetzungen, die die Einbringung von

Delegierung*	<i>bestimmten Kompetenzen notwendig machen und nicht durch eine Beauftragung einer physischen Person erreichbar sind. Heben Sie die ergänzenden, sowie fachlichen Eigenschaften hervor, welche der/die Delegierte in das Projekt einbringt und über welche der Projektträger selbst nicht direkt verfügt. (max. 300 Zeichen)</i>
Art der Auswahl des Delegierten*	<i>[Eine Option auswählen]</i> <ul style="list-style-type: none">○ Direktvergabe○ Anfrage Kostenvoranschlag○ vereinfachtes Leistungsverzeichnis○ offenes Verfahren

FAC-SIMILE

BESCHREIBUNG DES PROJEKTES*

KONTEXT UND ZIELE*

Ziel und Zweck des Projekts (Target) - Beitrag des Projekts zum Erreichen des spezifischen Ziels und der Investitionspriorität*

Beschreiben Sie das Projekt in Hinblick auf dessen allgemeine Zielsetzung, die spezifischen Ziele und Tätigkeiten. Zeigen Sie auf, inwiefern das Projekt mit dem programmspezifischen Zielen im Einklang steht und zu den Zielen der aus dem OP ausgewählten Maßnahme, zum spezifischen Ziel und zur Investitionspriorität beiträgt. (max. 5.000 Zeichen)

Erwartete Ergebnisse und Wirkung des Projekts*

Beschreiben Sie die zu erwartenden Ergebnisse des Projekts, auch in Hinblick auf dessen Auswirkungen auf Beschäftigung und Arbeitsmarkt. Ziehen Sie dazu objektiv nachvollziehbare Qualitäts- und Quantitätsindikatoren heran und geben Sie die Quellen zur Überprüfung an. (max. 2000 Zeichen)

Lokaler Bedarf und Bedarf der Zielgruppe, an welche das Projekt gerichtet ist*

Beschreiben Sie die im Vorfeld getätigten Untersuchungen bezüglich lokaler Gegebenheiten und eventueller Probleme, durch welche der lokale Beschäftigungs- und Ausbildungsbedarf, sowie die zu erreichenden Ziele (allgemeine Zielsetzung und spezifische Ziele) definiert werden können und schließlich das Vorhaben rechtfertigen. Geben Sie die Quellen an. (max. 4500 Zeichen)

Querschnittsziele und sekundäre ESF-Ziele*

[Eine oder mehrere Optionen auswählen]

Wählen sie eine oder mehrere Querschnittsziele und/oder sekundäre ESF Ziele aus.

- Nachhaltige Entwicklung
- Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung
- Gleichstellung der Geschlechter
- Unterstützung des Umstiegs auf eine CO2-arme ressourceneffiziente Wirtschaft
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen
- Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation
- Verbesserung der Barrierefreiheit sowie der Nutzung und Qualität von Informations- und Kommunikationstechnologien
- Komplementarität mit anderen Fonds und Finanzinstrumenten
- Erreichung der Zielsetzung der thematischen Ziele, die nicht spezifisch für den Europäischen Sozialfonds sind
- Soziale Innovation
- Transnationale Zusammenarbeit
- Nicht zutreffend

Vorrangige Querschnittsziele und sekundäre ESF Ziele*

[Eine Option auswählen]

- Nachhaltige Entwicklung
- Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung
- Gleichstellung der Geschlechter
- Unterstützung des Umstiegs auf eine CO2-arme ressourceneffiziente Wirtschaft
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen
- Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation
- Verbesserung der Barrierefreiheit sowie der Nutzung und Qualität von Informations- und Kommunikationstechnologien
- Komplementarität mit anderen Fonds und Finanzinstrumenten
- Erreichung der Zielsetzung der thematischen Ziele, die nicht spezifisch für den Europäischen Sozialfonds sind
- Soziale Innovation
- Transnationale Zusammenarbeit
- Nicht zutreffend

Beschreibung der Querschnittsziele und der sekundären ESF-Ziele*

Beschreiben Sie, wie das Projekt zum Erreichen der ausgewählten Querschnittsziele und der sekundären ESF-Ziele

beiträgt. (max. 3000 Zeichen)

Projektnetzwerk

Auflistung der im Projekt einbezogenen Partner - z.B. für das Praktikum herangezogene Unternehmen, Autonomes Bildungssystem, Schulen und Universitäten, Forschungseinrichtungen, Sozialdienste, öffentliche Verwaltung. Beschreibung der Gründe für deren Einbeziehung, Aufteilung und Art und Weise der Zusammenarbeit. Ebenso soll erklärt werden ob und wie das Projekt dazu beiträgt Synergien mit bereits bestehenden Vorhaben auf EU-, nationaler- und lokaler Ebene zu bilden. (max. 2000 Zeichen)

Wirtschaftliche Tätigkeit*

[Eine Option auswählen]

- Land- und Forstwirtschaft
- Fischerei und Aquakultur
- Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Getränkeherstellung
- Herstellung von Textilien und Bekleidung
- Fahrzeugbau
- Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- Sonstiges nicht spezifiziertes verarbeitendes Gewerbe
- Baugewerbe/Bau
- Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (einschließlich zwecks Energieerzeugung betriebener Bergbau)
- Energieversorgung
- Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
- Verkehr und Lagerei
- Informations- und Kommunikation, einschließlich Telekommunikation, Informationsdienstleistungen, Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
- Handel
- Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie
- Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
- Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung und wirtschaftliche Tätigkeiten
- Öffentliche Verwaltung
- Erziehung und Unterricht
- Gesundheits- und Sozialwesen
- Sozialwesen, öffentliche und persönliche Dienstleistungen
- Dienstleistungen im Zusammenhang mit Umwelt und Klimawandel
- Kunst, Unterhaltung, Kreativwirtschaft und Erholung
- Sonstige nicht spezifizierte Dienstleistungen

ZIELGRUPPE*

Beschreibung der Zielgruppe der Maßnahme (IT)*

Beschreiben Sie – in Bezug auf die durchgeführte Bedarfsanalyse und im Einklang mit den Programmplanungsdokumenten und dem öffentlichen Aufruf – die gesamten Eigenschaften der Teilnehmer der Maßnahme und stellen Sie eine Verbindung zu den Zielen der Maßnahme und zu den geplanten Kursfolgenher. Diese Beschreibung wird auch für die Veröffentlichung des Projektes verwendet, um potenzielle Kursteilnehmer anzuwerben. (max. 1000 Zeichen)

Beschreibung der Zielgruppe der Maßnahme (DE)*

Beschreiben Sie – in Bezug auf die durchgeführte Bedarfsanalyse und im Einklang mit den Programmplanungsdokumenten und dem öffentlichen Aufruf – die gesamten Eigenschaften der Teilnehmer der Maßnahme und stellen Sie eine Verbindung zu den Zielen der Maßnahme und zu den geplanten Kursfolgenher. Diese Beschreibung wird auch für die Veröffentlichung des Projektes verwendet, um potenzielle Kursteilnehmer anzuwerben. (max. 1000 Zeichen)

Gefährdete Projektgruppe*

[Eine Option auswählen]

- Angehörige von Familien ohne Arbeit und ohne unterhaltsberechtignte Kinder
- Angehörige von Familien ohne Arbeit, mit unterhaltsberechtignten Kindern
- Alleinstehende Erwachsene ohne Arbeit und mit unterhaltsberechtignten Kindern (ohne

- weitere erwachsene Haushaltsmitglieder)
- Alleinstehende Erwachsene mit unterhaltsberechtigten Kindern (ohne weitere erwachsene Haushaltsmitglieder)
- Personen mit Behinderung/ mit körperlichen und/oder geistigen Behinderungen
- Migranten: Einwanderer aus einem Nicht-EU-Land
- Migranten: Sonstige
- Marginalisierte Gemeinschaften, wie Roma-Gemeinschaften
- Minderheiten (sprachliche, ethnische, religiöse, ...)
- Andere benachteiligte Personen: Personen, die in Bezug auf das Phänomen der neuen Armut zugeordnet werden können (Gesetze des Bereichs)
- Sonstige benachteiligte Personen: Drogenabhängige/ehemals Drogenabhängige
- Sonstige benachteiligte Personen: inhaftierte Personen/ehemals inhaftierte Personen
- Sonstige benachteiligte Personen: Obdachlose und auf dem Wohnungsmarkt ausgegrenzte Personen
- Sonstige benachteiligte Personen: andere
- Keine Art der Benachteiligung

Methode zur Auswahl der Teilnehmer *

[Eine Option auswählen]

- Psychologischer Eignungstest
- Auswahlprüfungen zur Bewertung der individuellen Fähigkeiten der Kandidaten
- Prüfungen zur Bewertung der individuellen Fähigkeiten der Kandidaten und psychologische Eignungstests
- Punktezahl zur Bewertung der Voraussetzungen (sozio-ökonomische Voraussetzung, Indikator der Einkommens- und Vermögenslage (ISEE), Alter, Abschluss, usw.)
- Auswahl nicht nach Kriterium, sondern auf der Grundlage des zeitlichen Eingangs der Teilnahmeanträge
- Sonstiges

Auswahlmethode der Kursteilnehmer *

Detaillierte Beschreibung der Methode, nach welcher die Teilnehmer ausgewählt werden. (max. 500 Zeichen)

LEITUNG DES PROJEKTES*

Professionelle und organisatorische Ressourcen*

Beschreiben Sie die Organisation der Leitung des Projekts indem Sie Verantwortungen, Aufgaben und Arbeitsweise der einbezogenen Akteure sowie ihre beruflichen Kompetenzen angeben. (max. 1500 Zeichen)

Monitoring und Bewertung*

Beschreiben Sie, wie das Projekt und im Speziellen die Kursfolge/n kontrolliert und bewertet werden. Vermeiden Sie dabei eine reine Wiederholung der Angaben in den Unterlagen der Qualitätszertifizierungen bzw. Akkreditierung. Heben Sie hervor wie die Lernprozesse überprüft und die Zufriedenheit der Teilnehmer, die ex-post-Ergebnisse (Beschäftigung/Bildung) und die eventuelle Nachhaltigkeit des Projektes erhoben werden sollen. (max. 3000 Zeichen)

Betreuung von benachteiligten Personen oder Personen mit besonderen Bedürfnissen

Beschreiben Sie eventuelle Dienstleistungen zur Unterstützung minderjähriger, älterer oder benachteiligter Personen und von Personen mit Behinderung sowie eventuelle Vermittlungsdienste. (max. 500 Zeichen)

Zusätzliche Dienstleistungen

Beschreiben Sie eventuelle zusätzliche Dienstleistungen. (max. 500 Zeichen)

Art der zu erlassenden Bescheinigung*

[Eine Option auswählen]

- Bescheinigung der Teilnahme und der erfolgreichen Absolvierung
- Teilnahmebestätigung

- Berufsabschluss
- Berufsqualifikation und Diplom (berufsqualifizierende Bildungsgänge)
- Berufsqualifikation nach dem Abschluss
- Zeugnis der höheren beruflichen Spezialisierung (IfTs)
- Diplom der höheren Berufsqualifikation (ITS)
- Hochschulabschluss (dreijährig, Magister, Master)
- Hochschulmaster der I. oder II. Stufe
- Forschungsdoktorat
- Spezialisierungsabschluss
- Berufsbefähigung
- Sonstiger Abschluss
- Kein Abschluss oder Bescheinigung

Beschreibung der Art der zu erlassenden Bescheinigung*

Beschreiben Sie die Qualifikation und geben Sie die Einrichtung an, welche die Bescheinigung erlässt (max. 200 Zeichen)

Andere zu erlassende Bescheinigungen

Geben Sie die Bezeichnung der weiteren erlassenen Bescheinigungen an, beschreiben Sie die jeweiligen Qualifikation und geben Sie die Einrichtung an, welche die Bescheinigung erlässt (max. 1000 Zeichen)

Verbreitung der Ergebnisse*

Beschreibung der Methoden zur Verbreitung und Kommunikation der Ergebnisse (max. 700 Zeichen)

KURSFOLGEN*

Übersicht Kursfolgen

Nr.	Bezeichnung der Kursfolge	Module	Teilnehmer	Pro-Kopf-Dauer der Kursfolge (h)	Stundenberg Kursfolge
[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]	[wird automatisch ausgefüllt]

Neue Kursfolge

Nr.*	Nr.
Bezeichnung der Kursfolge*	
Nr. Teilnehmer*	Nr.
Module*	[Eine oder mehrere Optionen auswählen]

Kompetenzen der Kursfolge

Listen Sie die angestrebten Kompetenzen der Kursfolge auf und beschreiben Sie sie. Die Kompetenzen müssen in Fertigkeiten und Kenntnisse untergliedert werden und den einzelnen, für die Kursfolge vorgesehenen Ausbildungsmodulen zugeordnet werden. Die Bezugsstandards für die Feststellung und Beschreibung der Kompetenzen sind im Anhang 3 ("Criteri costruttivi e descrittivi per la correlazione e progressiva standardizzazione delle qualificazioni") des Ministerialdekrets des 30. Juni 2015 enthalten.

Neue Kompetenz

Bezeichnung*	(max 550 Zeichen)
Kenntnisse*	(max 1000 Zeichen)
Fertigkeiten*	(max 1000 Zeichen)
Module*	[Eine oder mehrere Optionen auswählen]

Beschreibung der Kursfolge

Bildungsziele*

Beschreiben Sie die Bildungsziele der Kursfolge in Bezug auf die Zielgruppe und auf die angestrebten Kompetenzen und im Hinblick auf Berufsprofil (nur im Fall von beruflicher Ausbildung), Arbeitsprozesse, Arbeitsbereiche und Arbeitstätigkeiten, Eingangs- und Ausgangsebene EQF-Niveaus, Verbesserungen der Berufsfähigkeiten/-möglichkeiten der Teilnehmer usw. (max 2000 caratteri)

Bildungsinhalt*

[Eine Option auswählen]
<p>Sollte die Maßnahme verschiedene Bildungsinhalte umfassen, geben Sie den vorwiegenden an.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Grundlagenprogramme <input type="radio"/> Alphabetisierung und mathematische Kompetenz <input type="radio"/> Persönlichkeitsentwicklung <input type="radio"/> Lehren und Ausbilden <input type="radio"/> Erziehungswissenschaften <input type="radio"/> Bildende Künste <input type="radio"/> Audiovisuelle Techniken und mediale Produktionen <input type="radio"/> Design <input type="radio"/> Handwerk <input type="radio"/> Musik und darstellende Künste <input type="radio"/> Geschichte, Philosophie und damit verbundene Fächer <input type="radio"/> Muttersprache <input type="radio"/> Fremdsprachen und Kulturen <input type="radio"/> Religion und Theologie <input type="radio"/> Sozial- und Verhaltenswissenschaften <input type="radio"/> Bibliotheks-, Informationswissenschaften und Archivwesen

- Journalismus und Reportage
- Groß- und Einzelhandel
- Sekretariats- und Büroarbeiten
- Finanzen, Kredit- und Versicherungswesen
- Buchführung und Steuern
- Arbeitswelt
- Unternehmensführung und Geschäftsleitung
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
- Recht
- Biowissenschaften
- Physik und Naturkunde
- Mathematik und Statistik
- Informatik
- Computernutzung
- Kraftfahrzeuge, Schiffe und Luftfahrzeuge
- Mechanik und Metallverarbeitung
- Chemie und Chemie der Prozesse
- Elektronik und Automatisierung
- Elektrizität und Energie
- Textilien, Bekleidung, Schuhe, Leder und Felle
- Verarbeitung von Lebensmitteln
- Materialien (Holz, Papier, Kunststoff, Glas)
- Mineral gewinnende Industrie und Bergbau
- Bautätigkeit und Hoch- und Tiefbau
- Architektur und Städtebau
- Fischerei
- Forstwirtschaft
- Gärtnerei und Gemüseanbau
- Agrar- und Tierproduktion
- Tiermedizin
- Zahnmedizin
- Krankenpflege
- Medizinische Dienste
- Medizin
- Dienstleistungen in Bezug auf Kinder und Jugendliche
- Sozialdienst, Beratung und Orientierung
- Dienstleistungen des Hotel- und Gaststättengewerbes
- Sport
- Friseurdienstleistungen und Dienstleistungen im kosmetischen Bereich
- Dienstleistungen für den Haushalt
- Reisen, Tourismus und Freizeit
- Transportwesen
- Umweltschutz
- Schutz des Privateigentums und der Person
- Verteidigung
- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- Erweiterte Programme - Künstlerische Fächer
- Erweiterte Programme - Unternehmertätigkeiten und Geschäftsführung
- Erweiterte Programme - Informatik
- Erweiterte Programme - Ingenieurwesen und damit verbundene Berufe
- Erweiterte Programme - Herstellung und Verarbeitung
- Erweiterte Programme - Architektur und Bauwesen
- Erweiterte Programme - Landwirtschaft
- Unbekannt/nicht spezifiziert

Teilnehmer der Kursfolge*

Geben Sie die Anzahl, die Eigenschaften und die Zugangsvoraussetzungen der Teilnehmer der Kursfolge an (Geschlecht, Alter, Studientitel, Erfahrung und Motivation, erforderliche Vorkenntnisse, Berufsstand, Art des Arbeitsvertrages, Rolle und Funktion im Beruf, Abteilung etc.). (max 1000 Zeichen)

Struktur und Gliederung der Kursfolge*

Beschreiben und begründen Sie den gesamten Aufbau und die Struktur der Kursfolge, die logische Reihenfolge sowie die verschiedenen Bildungsmomente (Art der geplanten Bildungstätigkeiten, Bildungsmodule etc.). Erläutern Sie

anhand der Bildungsmodule der Kursfolgen kurz, wie die geplanten Inhalte zur Entwicklung der entsprechenden Kompetenzen beitragen, indem Sie die Inhalte und den Zweck der eventuellen Unterteilungen hervorheben. (max. 3.000 Zeichen)

Praktikum *

Beschreiben Sie die Ziele, Organisation, Kohärenz und den Mehrwert des Praktikums. Legen Sie dabei besonderes Augenmerk auf das Auslandspraktikum, falls dieses vorgesehen ist. (max. 2.000 Zeichen)

Orientierungstätigkeit

Beschreiben Sie eventuelle begleitende Dienstleistungen (Berufsberatung und/oder Support) sowie deren Nützlichkeit und Notwendigkeit. (max. 1500 Zeichen)

Ausbildungsmodalität*

[Eine Option auswählen]

- Kurse, die mit Schulungsraummethoden durchgeführt werden (einschließlich Unterrichtsstunden oder Konferenzen)
- Aus Theorie und Praxis bestehende Mischkurse (einschließlich Workshops)
- Als offener Unterricht und Fernunterricht durchgeführte Kurse

Methode, Lehrmaterialien und Lernmittel*

Beschreiben Sie die Bildungsmethoden und Lehrmittel, die für die Kursfolge zur Anwendung kommen mit Bezug auf Bildungsziele und Teilnehmer. Beschreiben Sie darüber hinaus eventuelle innovative Methoden, sowie die Gründe für die getätigte Auswahl. (max. 2500 Zeichen)

KOSTENVORANSCHLAG*

Bezugscode Ausgabenpost	Beschreibung Ausgabenpost	Stunden	Einheitlicher Betrag	Gesamtsumme
A1.1	Einschreibegebühren			€ . €€€ , €€
A1.2	Andere Einnahmen			€ . €€€ , €€
Gesamtsumme A - Einnahmen				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
B1.1	Projektentwurf und Projektplanung	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>		<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
	Projektentwurf und Projektplanung senior	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
	Projektentwurf und Projektplanung junior	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
B1.2	Auswahl der Teilnehmer	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Gesamtsumme B1 – Vorbereitung				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
B2.1	Dozenttätigkeit	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>		<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
	Dozenttätigkeit senior	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
	Dozenttätigkeit junior	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
B2.2	Co-Doenz	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>		<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
	Co-Doenz senior	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
	Co-Doenz junior	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
B2.3	Tutoring	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
B2.4	Orientierungstätigkeit	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>		<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
	Orientierungstätigkeit senior	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
	Orientierungstätigkeit junior	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
B2.7	Dienste zur Unterstützung von Minderjährigen, älteren Personen, Personen mit Behinderung und Vermittlungsdienste	N .	€ . €€€ , €€	<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Gesamtsumme B2 – Durchführung				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
B4.1	Leitung	N .	€ . €€€ , €€	<i>[campo automatico]</i>
B4.2	Koordinierung	N .	€ . €€€ , €€	<i>[campo automatico]</i>
Gesamtsumme B4 – Projektverwaltung				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
GESAMTSUMME B – DIREKTE KOSTEN FÜR DAS PERSONAL				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
GESAMTSUMME C – ANDERE KOSTEN				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
GESAMTE DIREKTE KOSTEN FÜR DAS PERSONAL + ANDERE KOSTEN				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
GESAMTKOSTEN DES PROJEKTES				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
ÖFFENTLICHER BETRAG				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Kosten pro Weiterbildungsstunde				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>
Öffentlicher Höchstbetrag				<i>[wird automatisch ausgefüllt]</i>

ANLAGEN

Name	(max. 150 Zeichen)
File	[eine Datei auswählen]
Art	[eine Option auswählen] <ul style="list-style-type: none">○ Curricula der delegierten Unternehmen;○ Verpflichtungserklärung des delegierten Unternehmens;○ Gründungsakt der zeitweiligen TUZ/TZV in vertikaler Form;○ Verpflichtungserklärung zur Gründung eines zeitweiligen TUZ/TZV in vertikaler Form oder Unternehmensnetzwerken;○ Lebensläufe der professionellen Ressourcen;○ Bezugsquellen für den beruflichen und/oder Ausbildungsbedarf;○ Übereinkunft Unternehmen;○ Leserliche Kopie des gültigen Personalausweises - rechtlicher Vertreter des Antragsstellers

UNTERZEICHNUNG

STEMPLEMARKE

Von Stempelmarke befreit	<i>[eine Option auswählen]</i>
Von Stempelmarke befreit (Grund)	<i>[eine Option auswählen]</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ DPR 642/1972, Anhang B, art. 16 - Akte und Dokumente, die von öffentlichen Verwaltungen erstellt und zwischen diesen ausgetauscht werden ○ DPR 642/1972, Anhang B, art. 27-bis - Akte und Dokumente die von gemeinnützigen Organisationen ohne Gewinnabsichten erstellt werden ○ Andere (Details angeben)
Von Stempelmarke befreit (Details)	
Nummer Stempelmarke	
Datum Ankauf Stempelmarke	DD/MM/YYYY
Die Einrichtung erklärt, dass die oben angeführte Stempelmarke entwertet wurde und sich ausschließlich auf den gegenständlichen Finanzierungsantrag bezieht. Sie verpflichtet sich, das Original derselben aufzubewahren.	<i>[Flag]</i>

ERKLÄRUNGEN UND DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Der Unterfertigte ersucht in seiner Eigenschaft als gesetzlicher Vertreter p.t. des Antragstellers, im Bewusstsein der strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen, Urkundenfälschung und Gebrauch falscher Urkunden gemäß Art. 76 des DPR 445/2000 und nachfolgenden Änderungen, die Autonome Provinz Bozen um eine Finanzhilfe durch das OP ESF 2014-2020 für das Projekt, das Gegenstand dieses Antrags ist

Zu diesem Zweck erklärt er im Sinne des Art. 47 des DPR Nr. 445 vom 28. Dezember 2000 und nachfolgenden Änderungen:

- die Richtigkeit und Vollständigkeit der im Projektantrag angegebenen Informationen;
- die Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 und die diesbezüglichen Durchführungsverordnungen und delegierten Verordnungen; die Verordnung (EU) Nr. 1304/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013; die Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014; die Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Juni 2013; das Operationelle Programm des Europäischen Sozialfonds der Autonomen Provinz Bozen 2014-2020 im Rahmen des Ziels „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“, genehmigt durch die Europäische Kommission mit der Entscheidung C(2015) 4650 vom 06.07.2015 und mit Beschluss der Landesregierung Nr. 918 vom 11.08.2015 zur Kenntnis genommen, zu kennen und einzuhalten;
- die Bestimmungen des GvD 50/2016 zur Umsetzung der Richtlinien 2014/23/EU, 2014/24/EU und 2014/25/EU, sowie das Landesgesetz Nr. 16 vom 17. Dezember 2015 zu kennen und einzuhalten;
- die Bestimmungen des Vademekums für die Förderfähigkeit der Ausgaben des ESF OP 2007-2013, genehmigt in der Konferenz der Regionen vom 7. Juli 2011 und anwendbar bis zur Verabschiedung des neuen Vademecums für die Programmperiode 2014-2020, zu kennen und einzuhalten;

- die Bestimmungen für die Verwaltung und Abrechnung von Bildungsprojekten, die durch den Europäischen Sozialfonds 2014-2020 kofinanziert werden, genehmigt mit Dekret des Direktors des ESF-Amtes in seiner Funktion als Verwaltungsbehörde, Nr. 21180/2016, zu kennen und einzuhalten;
- den gesamten, unter Punkt 1.2 des obgenannten Aufrufs angeführten rechtlichen Bezugsrahmen zu kennen und einzuhalten;
- in Bezug auf die angegebene Tätigkeit keine anderen Beiträge oder öffentliche Finanzierungen erhalten zu haben bzw. um keine anderen Beiträge oder öffentliche Finanzierungen angesucht zu haben;
- zuzustimmen, im Falle der Genehmigung des gegenständlichen Antrags und somit der Gewährung des Zuschusses in die Liste der Projektträger eingetragen zu werden, welche entsprechend den geltenden Rechtsvorschriften veröffentlicht wird;
- im Falle der Genehmigung des gegenständlichen Antrags und somit der Gewährung des Zuschusses der semestralen Veröffentlichung und Aktualisierung der Finanz- und Projektdaten zuzustimmen;
- das ESF-Amt zu delegieren, im Falle der Genehmigung des gegenständlichen Antrags und somit der Gewährung des Zuschusses, den staatlichen Projektkodex CUP zu beantragen;
- keiner Akkreditierungspflicht zu unterliegen oder sich dazu zu verpflichten, den Akkreditierungsantrag - sofern noch keiner gestellt wurde - innerhalb der im Aufruf vorgegebenen Fristen einzureichen;
- einen geeigneten Versicherungsschutz für Unfälle und Haftpflicht abzuschließen, sowie die Arbeitsverträge der eigenen Angestellten einzuhalten;
- die Sozialabgaben der eigenen Angestellten regulär einzubezahlen und alle Pflichten hinsichtlich der eigenen Angestellten zu erfüllen;
- weder ein Konkurs-, Liquidations-, oder Ausgleichsverfahren, noch ein Verfahren zur Einstellung der Handelstätigkeit anhängig zu haben oder sich in einer anderen ähnlichen Situation gemäß den Bestimmungen des Herkunftsstaates zu befinden oder ein Verfahren für die Feststellung einer ähnlichen Situation anhängig zu haben sowie, dass sich keine derartigen Umstände in den letzten 5 Jahren ereignet haben;
- für keine Straftaten, welche die Unfähigkeit zum Abschluss von Verträgen mit der öffentlichen Verwaltung zur Folge haben, rechtskräftig verurteilt worden zu sein;
- kein Verfahren im Sinne des Art. 416/bis StGB anhängig zu haben.

* * *

Datenschutzerklärung im Sinne des Art. 13 des GvD 196/2003:

Rechtsinhaber der Daten ist die Autonome Provinz Bozen. Die übermittelten Daten werden von der Landesverwaltung, auch in elektronischer Form, ausschließlich für dieses Finanzierungsverfahren verarbeitet. Die Daten können an andere öffentliche oder private Einrichtungen weitergegeben werden und für statistische Zwecke in anonymer und in aggregierter Form veröffentlicht werden. Verantwortlicher für die Verarbeitung ist der Direktor der Abteilung Europa mit Sitz in Bozen, Gerbergasse Nr. 69. Die Daten müssen bereitgestellt werden, um die angeforderten Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten können die vorgebrachten Anforderungen und Anträge nicht bearbeitet werden. Dem Antragsteller ist es jederzeit gestattet, seine Rechte im Sinne des Art. 7 des GvD 196/2003 gegenüber dem Verantwortlichen für die Verarbeitung auszuüben.

Unterschrift*

Ich habe obige Erklärungen gelesen, bin ausdrücklich damit einverstanden und unterzeichne den Projektantrag speichern zurück	<div style="border-bottom: 1px solid black; height: 40px; width: 100%;"></div> [Flag]
--	--